Strumpfpass

Strumpfpass

Ihre Maßanfertigung ist da!

ofa bamberg

Damit Ihre Nachbestellung bei der nächsten Verordnung ganz einfach und unkompliziert ist, finden Sie links **Ihren persönlichen Strumpfpass** mit allen maßgeblichen Informationen. Einfach abziehen, zusammenkleben und gut aufbewahren.

Mit besten Empfehlungen
Ihre Ofa Bamberg

Der Merkzettel für Ihre Waschmaschine:

Kompressionsstrümpfe

richtig waschen

Bitte auf links waschen und keinen Weichspüler verwenden!

- 40 Schonwaschgang
- Nicht bleichen
- Schonend trocknen
- Nicht bügeln
- Nicht chemisch reinigen

Waschen
- für den sofortigen Gebrauch geeignet
- Empfehlung: vor dem ersten Tragen waschen
- tägliche Wäsche (max. 40°C), von Hand oder im Schonwaschgang der Maschine
- separat mit Feinwaschmitteln (z. B. „Ofa Clean Spezial-Waschmittel"), keine Weichspüler verwenden
- gut ausspülen, schonend schleudern aber nicht wringen
- auf einem Handtuch an der Luft oder im Schongang Ihres Trockners trocknen, niemals bügeln und nicht auf der Heizung oder in der Sonne trocknen

Materialzusammensetzung
Verwendet werden Polyamid, Elastan und Baumwolle. Die konkreten Angaben entnehmen Sie bitte dem in Ihrem Strumpf eingenähten Textiletikett.

Pflegen
- trocken, am besten in Originalverpackung lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen
- Strümpfe mit silikonbeschichteten Haftbändern nicht mit Lösungsmitteln, Salben, Cremes und rückfettenden Waschlotionen in Berührung bringen, da die Haftfähigkeit dauerhaft beeinträchtigt werden kann
- unbedingt auf regelmäßige Fußpflege und einwandfreies Schuhwerk achten
- Faserknötchen (Pilling) sind ein normaler Vorgang bei Textilien und kein Reklamationsgrund
- Schäden an Strümpfen niemals selbst reparieren, sondern zurück zu dem Fachhändler bringen, bei dem der Strumpf gekauft wurde

Zweckbestimmung
Kompressionsstrümpfe werden zur Therapie von phlebologischen und lymphologischen Erkrankungen der Arme und Beine sowie bei Lipödemen eingesetzt. Je nach Indikation kommen unterschiedliche Produkte zum Einsatz.

Wirkprinzip medizinischer Kompressionsstrümpfe
Durch auf die jeweilige Indikation abgestimmte Produkte und kontrollierten Druck werden der Blutrückfluss beschleunigt, die Mikrozirkulation im Gewebe verbessert und der Lymphfluss gesteigert.

⚠ **Wichtige Hinweise**
- Kompressionsstrümpfe nur nach Rücksprache mit dem Arzt tragen
- tägliches Tragen und regelmäßige Kontrolluntersuchungen sichern den Behandlungserfolg
- Abgabe und Beratung zum richtigen Anziehen der Strümpfe muss durch medizinisch geschultes Fachpersonal erfolgen
- bei akuten Beinschmerzen oder Hautreaktionen bitte umgehend den Arzt aufsuchen
- regelmäßiges leichtes Versetzen des Haftbands kann Hautirritationen vorbeugen
- bei Qualitätsproblemen und Beanstandungen bitte an den Fachhändler wenden

Spitzenqualität

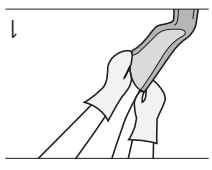
aus dem Hause Ofa Bamberg

Mit Ihrer Ofa-Maßanfertigung tragen Sie das Ergebnis langjähriger Forschung und Entwicklung. Die sorgfältige Verarbeitung und das hohe Qualitätsniveau werden durch den Einsatz modernster Technik gesichert und kontrolliert. Regelmäßige Zertifizierungen unabhängiger Prüfinstitute dokumentieren den verantwortungsvollen Umgang mit unseren Produkten.

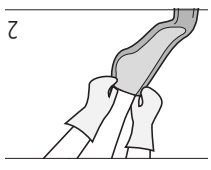
Wir geben unser Bestes – damit Sie gut auf den Beinen bleiben!

Ihre Ofa-Maßanfertigung entspricht beispielsweise den weltweit strengsten Güte- und Prüfungsbestimmungen für medizinische Kompressionsstrümpfe (RAL-GZ 387/1) und erfüllt den Öko-Tex Standard 100, der die Verwendung von unbedenklichen Materialien und Farbstoffen vorschreibt.

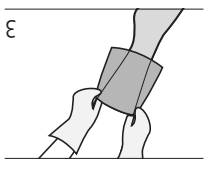
Anziehanleitung, geschlossene Spitze



1 Zum Anziehen wenden Sie den Strumpf bis zum Fuß auf Links. Streifen Sie das Fußteil über die Zehen und anschließend über den Spann.

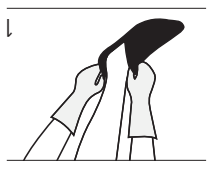


2 Ziehen Sie nun das Beinteil vorsichtig über die Ferse. Bitte vermeiden Sie es dabei, den Strumpf am Abschluss- oder Hartrand hochzuziehen.

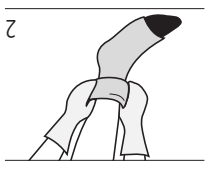


3 Streifen Sie den restlichen Strumpf gleichmäßig hoch, ohne ihn zu überdehnen. Zum Schluss verteilen Sie den Strumpf am Bein, bis er faltenfrei anliegt.

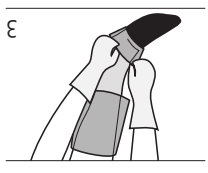
Anziehanleitung, offene Spitze



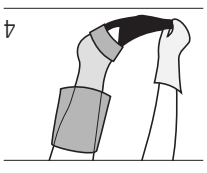
1 Das Anziehen Ihrer Kompressionsstrümpfe mit offener Spitze erleichtern Sie sich wesentlich mit der mitgelieferten Ofa-Anziehhilfe. Schlüpfen Sie mit dem Fuß so in die Anziehhilfe, dass diese bis kurz über die Ferse reicht.



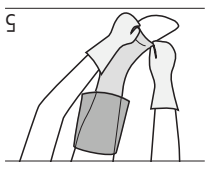
2 Nun ziehen Sie den Strumpf so weit an, dass die Ferse an der richtigen Stelle sitzt. Mit der Ofa-Anziehhilfe ist dies ganz leicht.



3 Zum Ausziehen der Anziehhilfe stülpen Sie den Vorfußteil des Strumpfes zurück.



4 Dann ziehen Sie die Anziehhilfe nach vorne über die Zehenspitzen heraus.



5 Anschließend wird der Vorfußteil des Strumpfes wieder ornungsgemäß nach vorne gerollt. Dann streifen Sie den restlichen Strumpf gleichmäßig hoch, ohne ihn zu überdehnen. Zum Schluss verteilen Sie den Strumpf am Bein, bis er faltenfrei anliegt.

ofa bamberg

Ofa Bamberg GmbH
Laubanger 20
D-96052 Bamberg
Tel. + 49 951 6047-777
Fax + 49 951 6047-186
export@ofa.de
www.ofa.de

Indikationen (die komplette Liste finden Sie in der Leitlinie AWMF 037/005, Stand 12/18)
- Verbesserung venöser Symptome und der Lebensqualität bei chronischen Venenkrankheiten
- Prävention und Therapie venöser Ödeme
- Prävention und Therapie venöser Hautveränderungen
- Dermatoliposklerose und Atrophie blanche
- Therapie des arteriell und venös bedingten Ulcus cruris (siehe Kontraindikationen!)
- Varikose
- initiale Phase nach Varikosetherapie
- funktionelle venöse Insuffizienz
- Venöse Malformationen
- Venenthrombose
- Zustand nach Thrombose
- Postthrombotisches Syndrom
- Thromboseprophylaxe bei mobilen Patienten
- Lymphödeme
- Ödeme in der Schwangerschaft
- Lipödeme ab Stadium II
- Stauungszustände infolge von Immobilitäten (arthrogenes Stauungssyndrom, Paresen und Teilparesen der Extremität)
- Adipositas mit funktioneller venöser Insuffizienz
- Entzündliche Dermatosen der Beine
- Übelkeit, Schwindel und Stauungsbeschwerden in der Schwangerschaft
- Zustand nach Verbrennungen
- Narbenbehandlung

Kontraindikationen
Absolute Kontraindikationen:
- Fortgeschrittene periphere arterielle Verschlusskrankheit
- Dekompensierte Herzinsuffizienz
- Septische Phlebitis
- Phlegmasia coerulea dolens

Relative Kontraindikationen:
- Nässende Dermatosen
- Unverträglichkeiten auf Kompressionsstrumpfmaterialien
- Schwere Sensibilitätsstörungen der Extremität
- Fortgeschrittene periphere Neuropathie (z. B. Diabetes mellitus)
- Chronische Polyarthritis

Bei Nichtbefolgung dieser Kontraindikationen wird jede Haftung abgelehnt.

⚠ **Risiken und Nebenwirkungen**
Bei empfindlicher Haut kann es unter den Kompressionsstrümpfen zu Juckreiz und Hauptproblemen kommen. Daher wird eine adäquate Hautpflege empfohlen.

Bei folgenden Symptomen, die Strümpfe bitte umgehend ausziehen und die Fortführung der Therapie mit dem Arzt besprechen: Blau- oder Weißfärbung der Zehen, Missempfindungen und Taubheitsgefühle, zunehmende Schmerzen, Kurzatmigkeit und Schwellbausbrüche, akute Bewegungseinschränkungen.

Gewährleistung
Die Lagerfähigkeit von medizinischen Kompressionsstrümpfen ist bei sachgemäßer Lagerung auf 3 Jahre begrenzt. Hinzu kommt die Tragezeit, die bei regelmäßigem Gebrauch und ordnungsgemäßer Pflege maximal 6 Monate beträgt. Nach Ablauf dieser Frist sind die Produkte von der Gewährleistung ausgenommen. Grundsätzlich von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Mängel, welche auf üblichen Verschleiß bzw. unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind. Unter unsachgemäßen Gebrauch fällt auch die nachträgliche Veränderung des Produktes, welche nicht von der Herstellerfirma durchgeführt worden ist. Das Produkt ist zur Versorgung eines einzigen Patienten vorgesehen. Wird es zum Wiederersatz an andere Personen weitergegeben, erlischt die Produkthaftung des Herstellers.

Entsorgung
Nach Ende der Nutzungsdauer entsorgen Sie das Produkt bitte gemäß den örtlichen Bestimmungen.

Meldepflicht
Aufgrund gesetzlicher Vorschriften sind Patienten und Anwender verpflichtet, im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretene schwerwiegende Vorfälle, die zu einer wesentlichen Verschlechterung des Gesundheitszustandes oder zum Tod geführt haben oder hätten führen können, dem Hersteller und der zuständigen nationalen Behörde (in Deutschland BfARM) unverzüglich zu melden.

für den Fachhändler: Strumpfdaten für Ihre Archivierung

Rev. 1/04/21